

Abschließend wird darauf verwiesen, dass die hier vorgelegte Diskussion nicht von der Diskussion des Ergebnisses im Gutachten vom 16.01.98 sowie von den Schlussfolgerungen in beiden vorliegenden Gutachten getrennt bewertet werden kann. Insgesamt kann nach bisherigem Erkenntnisstand aus forensisch-sachverständiger Sicht nicht zur Sachverhaltsaufklärung beigetragen werden.

Literatur:

BRAUNS / CHUDоба „Spezielle Mineralogie“

HENNING / KÜHL / OELSCHLÄGER / PHILIPP „Technologie der Bindebaustoffe“

RÖSLER „Lehrbuch der Mineralogie“

Datenbank-Bibliothek zum Röntgendiffraktometer

dort zitiert: KUZEL u. a.

BUSHUEV u. a. in Russ. J. Inorg. Chem.

WINCHELL in „Elements of Optical Mineralogy“

„Lehrwerk Chemie“ - Struktur und Bindung - Lehrbuch 2

Kleine Enzyklopädie „Struktur der Materie“

SCHMIDT / BAIER „Lehrbuch der Mineralogie“

ULLMANN's „Encyklopädie der technischen Chemie“

KORDES „Optische Daten zur Bestimmung anorganischer Substanzen“

WESTERMANN / NÄSER / GRUHL „Anorganische Chemie“

Anlagen: keine

I. A.



Sachverständiger für
forensische Biologie



gem. § 256 StPO prüfen!